

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Timur Husein (CDU)

vom 4. August 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. August 2026)

zum Thema:

Kosten für die Volksbegehren „Berlin autofrei“, „Berlin Werbefrei“ und „Grundeinkommen“

und **Antwort** vom 13. August 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. August 2026)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Dr. Timur Husein (CDU)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26 790

vom 4. August 2026

über

Kosten für die Volksbegehren „Berlin autofrei“, „Berlin Werbefrei“ und „Grundeinkommen“

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Kosten sind dem Land Berlin durch das Volksbegehren „Berlin autofrei“ entstanden (bitte um Aufzählung)?
2. Welche Kosten sind dem Land Berlin durch das Volksbegehren „Berlin Werbefrei“ entstanden (bitte um Aufzählung)?
3. Welche Kosten sind dem Land Berlin durch das Volksbegehren „Grundeinkommen“ entstanden (bitte um Aufzählung)?

Zu 1. - 3:

Die Kosten für die angefragten Volksbegehren können folgender Tabelle entnommen werden.

Kosten	Volksbegehren autofrei	Volksbegehren Werbefrei	Volksbegehren Grundeinkommen
Druck, Versand, Grafik	23.428 € ¹	23.428 € ¹	31.206 €
Kostenerstattung § 40e AbStG	Ein Antrag liegt noch nicht vor	Ein Antrag liegt noch nicht vor	35.000 €
Gesamt	23.428 €	23.428 €	66.207 €

Berlin den 13. August 2026

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

¹ Die Kosten für die Grafikdienstleistung wurden noch nicht abgerechnet.